



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Harburg

Antrag

Einreicher/-in:	Annett Löscher
Datum:	04.03.2020, 11:42
Antragsteller/in:	CDU-Fraktion Fischer, Ralf-Dieter Bliefernicht, Rainer Schneider, Uwe Timmann, Robert
Beratung:	- keine -
Antrag CDU betr. Bauzaun im Uferbereich Kanalplatz	

Sachverhalt:

Nach Aufgabe der Nutzung eines erheblichen Teils der Uferzone im Binnenhafen durch das Flüchtlingssschiff Transit hat der Landesbetrieb Immobilienmanagement und Grundvermögen (LIG) die gesamte Freifläche durch einen Bauzaun unzugänglich gemacht. Dieses soll aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht aber auch auf Wunsch des Bezirksamtes zur Vermeidung illegalen Abstellens von Kraftfahrzeugen geschehen sein.

Petition/Beschlussvorschlag:

Die Bezirksversammlung beschließt:

Der Vorsitzende der Bezirksversammlung wird gebeten, bei dem Landesbetrieb Immobilienmanagement und Grundvermögen darauf hinzuwirken, dass der errichtete Bauzaun nicht nur von der Uferzone einen kleinen Teil zurückgesetzt wird, sondern dass er vollständig beseitigt wird, so dass der gesamte Bereich für Fußgänger nutzbar bleibt.

Dieses ist im Hinblick auf Veranstaltungen und die Nutzung des Binnenhafens für Spaziergänger sachgerecht. Die Problematik des Abstellens von Kraftfahrzeugen in diesem Bereich kann ohne Probleme durch andere Maßnahmen als einen Bauzaun verhindert werden, so dass Fußgänger und Radfahrer die Flächen ungehindert nutzen können.

Hamburg, am 04.03.2020

Ralf-Dieter Fischer
Fraktionsvorsitzender

Rainer Bliefernicht
Uwe Schneider
Robert Timmann

